



# Wandeln durch die Zeiten!

Naturkundemuseum Münster

Programm © Juli – Dezember 2007

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## „Herzlich Willkommen im LWL-Museum für Naturkunde“

Das Naturkundemuseum wurde 1892 gegründet. Auf einer Fläche von rund 4.200 Quadratmetern werden verschiedene Sonder- und Dauerausstellungen gezeigt. Über einfache Zugänge kann das Museum erforscht werden. Verweilen in den Ausstellungen, um die unaufdringlich eingefügten Kunstobjekte genauer zu betrachten, ist erwünscht. Ein besonderer Raum mitten im Museum ist das Planetarium. Rund um den Kuppelsaal sind die Ausstellungen angeordnet.

Einzigartige Objekte befinden sich im Münsteraner Naturkundemuseum. Der weltgrößte Ammonit mit 1,80 Meter im Durchmesser steht frei zugänglich im Foyer des Museums. Als einziges deutsches Museum zeigen wir das „Porträt der Milchstraße“ von Jon Lomberg als hinterleuchtetes, 12 Quadratmeter großes Bild.

Für Gruppen bietet das Museum – nach Anmeldung – Führungen durch die Ausstellungen an. Geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen bereit, um interessierte Gruppen aber auch Schulklassen mit derzeit 6 verschiedenen Führungen und über 30 museumspädagogischen Programmen durch das Museum zu begleiten.

**Meine Tipps für Sie:** Die neue Führung für Erwachsenengruppen „Steinaltes und Nagelneues“ führt Sie zu den besonderen Schätzen des Naturkundemuseums und lässt sich gut mit einem Gespräch bei Kaffee und Kuchen im Museumsbistro abschließen.

Die Museumspädagogik hat Ihr Angebot in diesem Jahr um neue Programme für Vorschulkinder und Schüler von Grundschule bis Sekundarstufe I im Rahmen der Sonderausstellung „Pflanzenwelten – Menschen, Pflanzen, Geschichten“ erweitert.

**Schauen Sie doch mal rein! Wir freuen uns auf Sie.**

**Dr. Alfred Hendricks**  
Museumsdirektor

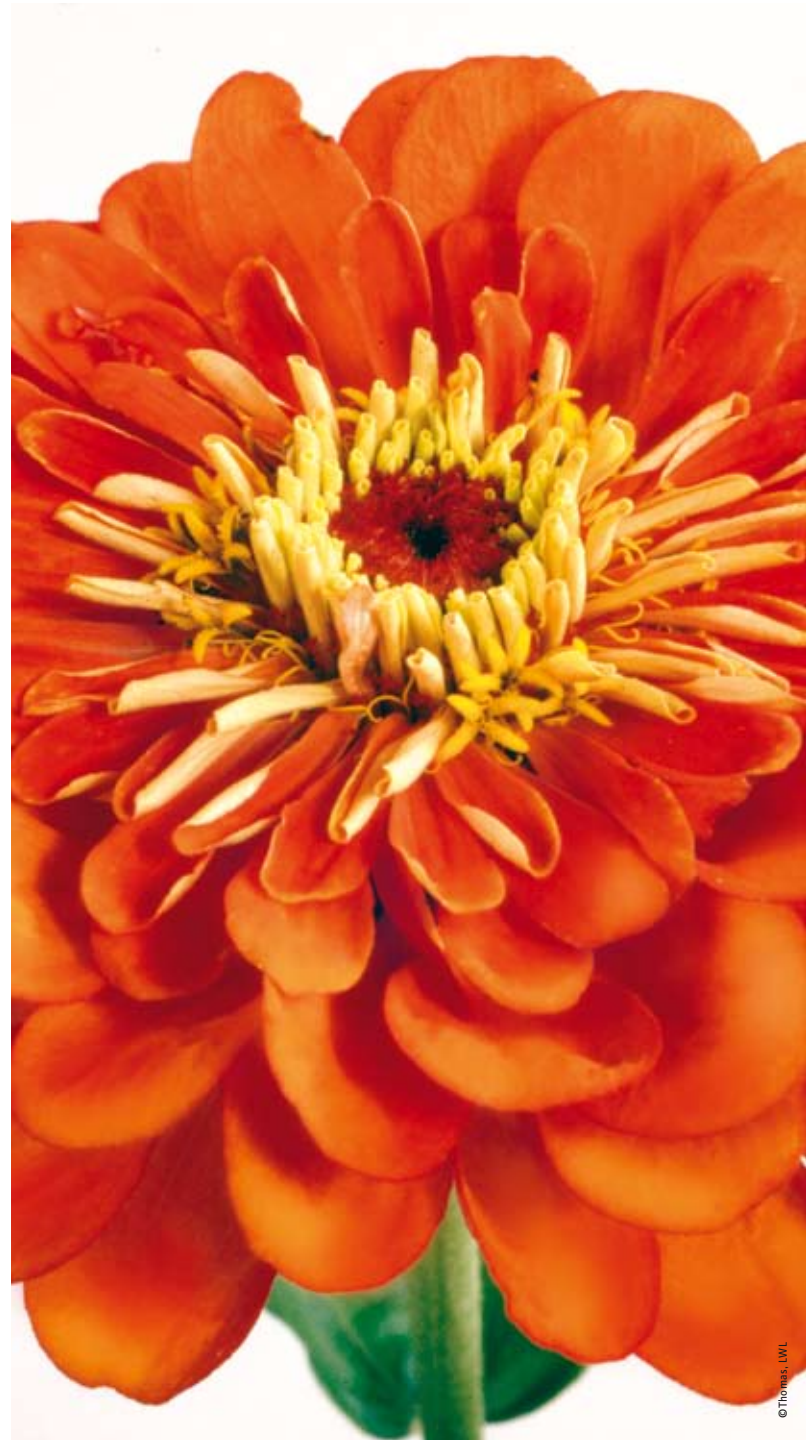
Seite 2	<i>Vorwort</i>
Seite 3	<i>Inhalt</i>
Seite 4	<i>Ausstellungen</i>
Seite 14	<i>Führungen</i>
Seite 16	<i>Paketangebote</i>
Seite 17	<i>Kindergeburtstage</i>
Seite 18	<i>Museumspädagogik</i>
Seite 24	<i>Allgemeine Hinweise, Impressum</i>



### NEU! Pflanzenwelten - Menschen, Pflanzen, Geschichten

Überall begegnen uns Pflanzen: In Gärten, auf Wiesen, in Wäldern sowie in und an Gewässern. Selbst dort, wo es keine natürlichen Lebensräume für sie gibt, sind sie zu finden. So wachsen sie auf Schutthalden, in Gewächshäusern oder auf Fensterbänken. Pflanzen begegnen uns auf unzähligen Gemälden und in Gedichten, auf zahllosen Fotos und digitalen Speichermedien. Was macht Pflanzen so interessant und wichtig für uns? Warum erscheinen sie uns als Mitbewohner eher nebensächlich und als Nahrungs- und Sauerstofflieferant so wichtig?

Auf rund 1.000 m<sup>2</sup> wird im Naturkundemuseum alles beschrieben, was grün ist und Chlorophyll enthält. Die Besucher werden auf eine botanische Reise durch Westfalen und in die Welt mitgenommen. Die Sonderausstellung „Pflanzenwelten“, die seit Mai im Naturkundemuseum gezeigt wird und im 300. Geburtsjahr des wohl berühmtesten Botanikers Carl von Linné begonnen hat, trägt dazu bei, das Leben und die Bedeutung von Pflanzen im täglichen Leben der Menschen früher wie heute besser zu verstehen.




---

#### *Angebote zu dieser Ausstellung*

*Führung für Erwachsenengruppen Pflanzenwelten - global und regional!*

*Kindergeburtstag in den Pflanzenwelten*

*Museumspädagogische Programme von Kindergarten bis Klasse 10*

📍 weitere Informationen zur Museumspädagogik Seite 18!

---





## Dinosaurier – Eine Zeitreise ins Erdmittelalter

Reste der vor 65 Millionen Jahren ausgestorbenen Dinosaurier fanden sich auf allen Kontinenten in Form von Knochen, Zähnen, Eiern und Abdrücken der Haut-Struktur. Auch versteinerte Fährten sind bekannt. Diese Hinweise lassen Rückschlüsse zu auf Größe, Körperbau und Nahrungserwerb der Tiere. Viele Fragen bleiben jedoch offen. So z.B., wie das Kreislaufsystem der riesenhaften Pflanzenfresser funktionierte oder wie ihr Sozialverhalten war. Die Ausstellung versucht auf rund 600 m<sup>2</sup> Fläche, anhand von heute lebenden Tieren, Antworten auf diese Fragen zu geben.

Der bekannteste Dinosaurier ist der Tyrannosaurus rex. Das Skelett eines 16 m langen und 6 m hohen Exemplares wird ebenso in der Ausstellung vorgestellt wie lebenschte Rekonstruktionen des Sichelkrallendinosauriers Deinonychus und des großen Raubsaursiers Allosaurus. Ein Abguss der Dinosaurierfährten von Barkhausen ist ebenfalls zu bestaunen. Die 1921 entdeckten elefantenfüßigen und dreizehigen Fährten werden auf ca. 150 Millionen Jahre geschätzt.

---

*Angebote zu dieser Ausstellung*

*Führung für Erwachsenengruppen Dinosaurier*

*Kindergeburtstag unter Dinosauriern*

*Museumspädagogische Programme von Kindergarten bis Klasse 10*

*📍 weitere Informationen zur Museumspädagogik Seite 19!*

---

## Westfalen im Wandel - Von der Mammutsteppe zur Agrarlandschaft

Die Ausstellung zeigt beispielhaft die Veränderungen der heimischen Tier- und Pflanzenwelt unter dem Einfluss des Menschen. In mehreren Zeitsprüngen wird der Blick einerseits in das Eiszeitalter zurückgelenkt, als in Westfalen noch Mammuts und Rentiere lebten und Menschen versuchten, diese Tiere zu jagen. Andererseits werden Einblicke in die angeblich „ach so gute alte Zeit“ gewährt und zuletzt der Blick auf unsere heutige Agrarlandschaft geführt.

Die Vielfalt westfälischer Landschaften, so wie sie sich heute darstellt, können die Besucher nicht nur bei einem Rundgang durch die etwa 320 m<sup>2</sup> große Ausstellung und bei einer Fahrt im Korb eines Heißluftballons erleben. Auch das auf 600 m<sup>2</sup> als Landschaftsgarten gestaltete Außengelände, das ein lebendiges Modell der Pflanzen der Emslandschaft zeigt, geht darauf ein. Die Highlights der Ausstellung sind das lebensecht wirkende Mammut, das nach einem Originalskelett rekonstruiert wurde, die Wallhecke, die ein prägender Bestandteil der Parklandschaft des Münsterlandes ist, der Krammetsvogelfänger, der Drosselvögel gefangen hat und die zahlreichen Dioramen mit der heute heimischen Tier- und Pflanzenwelt.




---

### Angebote zu dieser Ausstellung

*Führungen für Erwachsenengruppen*

Mensch macht Natur!?

En ollen Lünink fäng man nich met Kaff (Plattdeutsche Führung)

*Kindergeburtstag mit Mammut*

*Museumspädagogische Programme von Kindergarten bis Klasse 10*

📄 weitere Informationen zur Museumspädagogik Seite 20!

---





## Prärie- und Plainsindianer – Wandel und Tradition

Das Klischee des Indianers als „besseren Mensch“, der besonders sozial, umweltfreundlich und natürlich ein Held ist, sitzt in unseren Köpfen fest. Gibt es keine „richtigen“ Indianer mehr? Erst die spanischen Eroberer brachten beispielsweise die Pferde nach Nordamerika. Mit deren Hilfe entwickelten die Indianer in den weitläufigen Graslandschaften neue Jagdmethoden und sehr mobile Lebensformen. Es entstanden die nomadischen Bisonjäger-Kulturen. Die europäischen Einwanderer brachten auch neue Krankheiten und die Droge Alkohol mit. Sie eigneten sich das Land an und versuchten, die Kulturen der Ureinwohner zu vernichten.

Die rund 560m<sup>2</sup> große Ausstellung stellt mit historischen und modernen Objekten das Leben der Plainsindianer früher und heute vor. Sie stellt die Frage nach der Erhaltung der Kulturen der Sioux, Arapaho, Cheyenne u.a. Indianische Sichtweisen, Weltanschauungen und Wertesysteme, insbesondere der Umgang mit der Natur, werden in der Ausstellung anschaulich vermittelt.

*Angebote zu dieser Ausstellung*

*Führung für Erwachsenengruppen Entlang des Yellowstone*

*Kindergeburtstag bei den Prärie- und Plainsindianern*

*Museumspädagogische Programme von Kindergarten bis Klasse 10*

*📍 weitere Informationen zur Museumspädagogik Seite 21!*

## verSTEINerte SCHÄTZE Westfalens - Fossilien aus 450 Millionen Jahren Erdgeschichte

Seit 1980 können nach dem Denkmalschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen Fossilien, Überreste tierischen und pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit, als Bodendenkmäler geschützt werden. Originalfunde von Ausgrabungen in ganz Westfalen-Lippe werden auf über 500 m<sup>2</sup> Fläche noch bis September 2007 in der Sonderausstellung „verSTEINerte SCHÄTZE Westfalens - Fossilien aus 450 Millionen Jahren Erdgeschichte“ präsentiert.

Zu den über 550 Exponaten der Ausstellung gehören die jüngsten Dinosaurier-Funde aus Westfalen sowie die weltweit einzigartigen Insekten-Funde aus Hagen-Vorhalle, die als die ältesten Fluginsekten der Welt gelten. Eine über sechs Quadratmeter große Platte mit dem seltenen Vorkommen von über 400 versteinerten Seelilien aus Bad Driburg zählt zu den Besonderheiten der neuen Ausstellung. Bereits im Foyer des Museums finden die Besucher den größten Ammoniten der Welt. Dieser versteinerte Kopffüßer hat einen Durchmesser von 1,80 Meter und wiegt zirka 3,5 Tonnen. Abgüsse des Riesenammoniten sind in fast allen großen Naturkundemuseen der Welt zu sehen.

Ausstellung verlängert bis zum 21.10.07

---

*Angebote zu dieser Ausstellung*

*Führung für Erwachsenengruppen Versteinerte Schätze*

*Kindergeburtstag mit Fossilien*

*Museumspädagogische Programme von Kindergarten bis Jahrgangsstufe 13*

*📍 weitere Informationen zur Museumspädagogik Seite 22!*

---



## LASSEN SIE SICH (VER-)FÜHREN!

Im LWL-Museum für Naturkunde wartet auf Gruppen das besondere Führungsangebot:

*Nehmen Sie sich rund eine Stunde Zeit und erfahren Sie etwas über Dinosaurier, Westfalen, Indianer oder die aktuellen Sonderausstellungen. Ansprechende und spannende Themenführungen geben Ihnen tiefer gehende Einblicke in die Dauer- und Sonderausstellungen im Naturkundemuseum.*

### NEU! Pflanzenwelten – global und regional!

Bei dieser Führung geht es von der Seychellennusspalme, die die größten Samen der Welt bildet, bis hin zu einer Eiche, auf der bis zu 1000 verschiedene Tierarten leben können. Erfahren Sie Erstaunliches, Historisches und Genüßliches über Biologie, Nutzung und Geschichte verschiedenster Pflanzen bei einem Rundgang durch die aktuelle Sonderausstellung.

### NEU! Steinalters und Nagelneues – Schätze im Naturkundemuseum

Kennen Sie den größten Ammoniten der Welt, die neuesten Dinosaurierfunde und die lebensechte, haarige Rekonstruktion des Ahlener Mammut? Haben Sie schon mal in das Tipi einer Indianerfamilie geschaut oder hätten Sie Lust auf einen kleinen Spaziergang in einer extrem vergrößerten Pflanzenzelle? Mit kompetenter Begleitung geht es für Senioren rund eine Stunde in eine Dauer- oder Sonderausstellung Ihrer Wahl. Sie können aus allen aktuellen Ausstellungen wählen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne eine Führung mit den Highlights aus mehreren Ausstellungen zusammen.

Im barrierefreien Haus stehen leichte Klapphocker als Stütze und mobile Sitzgelegenheit zur Verfügung. So können Sie vor allen Exponaten und Inszenierungen bequem verweilen. Wir empfehlen eine Gruppengröße von höchstens 10 Personen. Die Objekte und Themen fördern neue Gedanken, Anregungen, Erinnerungen und/oder Fragen. Auf Wunsch steht Ihnen „Ihre“ Museumspädagogin eine weitere halbe Stunde als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Wenn Sie möchten, können Sie diese Zeit in dem Bistro unseres Hauses z. B. bei Kaffee und Kuchen genießen. Bei schönem Wetter können Sie auch im Gesteinshof, im Emsgarten oder unter den Sonnensegeln entspannen.

### Versteinerte Schätze

Fossile Schuppenbäume aus Hagen-Vorhalle, Hunderte von Seelilien aus Bad Driburg, gefährliche Raubsaurier aus dem Wiehengebirge, Steinwerkzeuge der Neandertaler aus den Bockholter Bergen und andere Schätze Westfalens stehen im Mittelpunkt dieser Führung durch die aktuelle Sonderausstellung.

### Dinosaurier

Warum stehen Löwe und Tyrannosaurus rex, Giraffe und Camarasaurus im Museum nebeneinander? Was hat es mit den „Überraschungseiern“ aus der Wüste Gobi auf sich? Warum gibt es vom Iguanodon so viele verschiedene Rekonstruktionen? Sind Sie neugierig auf die neuesten Funde vom Dinosaurierfriedhof im Hönnetal?



### Mensch macht Natur!?

Kulturhistorische und landschaftsökologische Gesichtspunkte stehen im Mittelpunkt der Führung durch die Ausstellung „Westfalen im Wandel von der Mammutsteppe zur Agrarlandschaft“.

### Entlang des Yellowstone

Verschiedene Gemälde und Skulpturen indianischer Künstler bilden den roten Faden bei dieser Führung durch die Ausstellung „Prärie- und Plain-Indianer - Wandel und Tradition“. Entdecken Sie das Leben der Bisonjägerkulturen, die Geschichte der Landnahme durch die weißen Entdecker und Eroberer und das Leben der Ureinwohner heute.

### Highlights! Gigantisches, Aktuelles, Sensationelles...

Diese Führung geht quer durch die verschiedenen Ausstellungen und wirft Schlaglichter auf ausgewählte Exponate, die nicht in einem thematischen Zusammenhang stehen.

### En ollen Lünink fäng man nich met Kaff (Plattdeutsche Führung)

Scurrile und kuriose Anekdoten, verbunden mit einem Rundgang durch die Ausstellung „Westfalen im Wandel - Von der Mammutsteppe zur Agrarlandschaft“ in plattdeutscher Sprache (Jeden 1. Donnerstagnachmittag im Monat)

*Führungen können Sie in Englisch oder Französisch in Absprache buchen. Information, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 24*



### DARF'S EIN WENIG MEHR SEIN?!

Bei dem vielfältigen Angebot des LWL-Museums für Naturkunde fällt die Wahl der Buchung schwer: Planetarium oder Ausstellungen? Warum nicht beides! Buchen Sie eines der Paketangebote und nehmen Sie eine Führung oder ein museumspädagogisches Programm Ihrer Wahl in Anspruch und gehen anschließend mit Ihrer Gruppe ins Planetarium. Natürlich können Sie auch erst das Planetarium und dann die Ausstellung besuchen. Alles ist möglich - Sie entscheiden.

Die Paketangebote lassen sich individuell auf Ihre Bedürfnisse anpassen. Hier drei ausgewählte Beispiele für Paketangebote des LWL-Museums für Naturkunde:

#### Für Kinder im Vorschulalter

##### „Spuk im Museum“ und „Felix im Planetarium“

Jede Nacht zur Geisterstunde wird das in der Dinosaurierausstellung aufgestellte Skelett eines Camarasaurus lebendig! Max. 12 Kinder erleben in Geschichten, beim Puzzeln und beim Malen während des rund einstündigen Programms „Spuk im Museum“ die Abenteuer des Dinosauriers Carl. Der bekannte Stoffhase Felix nimmt Kinder ab 4 Jahre im Planetarium mit auf seine rund 45-minütige Reise zum Mond, an den Nordpol oder in den Regenwald. Er fliegt mit einer Mondrakete und sieht den Sternhimmel. Kommt und begleitet Felix auf seinen Abenteuern.

#### Für Schulkinder

##### „Mit Pfeil und Bogen auf Bisonjagd“ und „Erde, Sonne, Mond und Sterne“

Der Bison war die Lebensgrundlage der Prärie- und Plainsindianer. In dem etwa eineinhalbstündigen Programm für Klassen 3 und 4 erkunden die Schüler die Jagd und Verwertung des Bisons. Der Umgang mit Pfeil und Bogen wird eingeübt und die Lebendigkeit indianischer Kultur vermittelt.

Alltägliche Himmelserscheinungen wie Regenbogen, Rotfärbung der Sonne und das Phänomen der Nebensonnen werden im Planetarium vorgestellt. Das Programm dauert 45 Minuten und erklärt die markantesten Sternbilder und zeigt Sonnen- und Mondfinsternisse.

#### Für Erwachsene

##### „Highlights! Gigantisches, Aktuelles, Sensationelles...“ und „Einsteins Universum“

Diese Führung geht quer durch die verschiedenen Ausstellungen und wirft Schlaglichter auf ausgewählte Exponate, die nicht in einem thematischen Zusammenhang stehen.

Einsteins Universum öffnet sich den Besuchern des Planetariums. Die Besonderheiten der Relativitätstheorie und das Prinzip der Raumkrümmung werden ebenso wie das Leben des berühmten Albert Einstein in dem rund 45-minütigen Programm angesprochen und verständlich vermittelt.

### ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Kindergeburtstag zwischen Dinosauriern und Indianern - die etwas andere Art der Geburtstagsfeier. Egal ob es der vierte oder der 14. Geburtstag ist, bringt Eure Freunde mit und erlebt eine aufregende Zeit im Naturkundemuseum Münster.

Museumspädagogen betreuen das ein- oder eineinhalbstündige Geburtstagsprogramm. Das Thema kann aus einem umfangreichen Fundus von über 30 Programmen ausgewählt werden. Wir beraten Sie und Euch gerne!

Es bleibt im Anschluss an das Kindergeburtstagsprogramm noch genügend Zeit das Museum selbstständig zu erkunden und sich alles in Ruhe anzusehen. Im Pausenraum oder im Sommer draußen unter den Sonnensegeln, kann die Feier dann bei selbst mitgebrachtem Kakao und Kuchen weitergehen. Selbstverständlich gibt es auch im Museumsbistro Speisen und Getränke für die kleinen Gäste.

Information, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 24



©Emerich, Münster



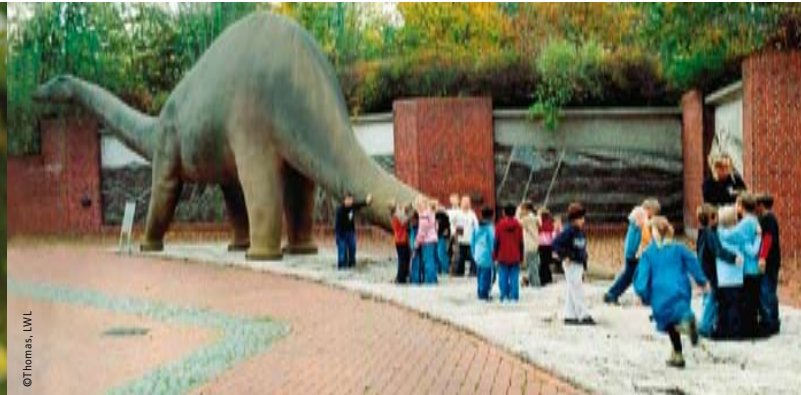
©Thomas, LWL

## MUSEUM, DAS SPAß MACHT!

### EIN ATTRAKTIVER LERNORT AUßERHALB DER SCHULE

*Sie wollen mit Ihren Kindergartenkindern oder Schülerinnen und Schülern einen spannenden und lehrreichen außerschulischen Lernort kennen lernen bzw. einen Ausflug machen? Mit dem Naturkundemuseum und seinem Planetarium bieten wir Ihnen all das unter einem Dach.*

*Das Naturkundemuseum hat zu jeder Dauer- und Sonderausstellung museumspädagogische Begleitangebote für alle Altersstufen. Diese sind insbesondere für Kinder und Jugendliche im Klassenverband geeignet. Sie wählen ein museumspädagogisches Programm aus dem Angebot aus und melden sich an. Wir kümmern uns um alles Weitere und übernehmen für Sie die fachliche Betreuung vor Ort. Alle museumspädagogischen Programme können auch von Privatpersonen gebucht werden.*



## Pflanzenwelten - Menschen, Pflanzen, Geschichten

### B 1 | Mein Freund der Baum

*Vorschulkinder und Erstklässler | Dauer: ca. 1 Stunde  
Max. Teilnehmerzahl: 12 Vorschulkinder oder 1 Schulklasse*

### B 2 | Alles im grünen Bereich

*Klassen 2 bis 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden*

### B 3 | Von Müsli und Moorleichen

*Klassen 5 bis 7 | Dauer: ca. 1,5 Stunden*

### B 4 | Pflanzen sind für alle/s da!

*Klassen 8 bis 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden*

## Dinosaurier - eine Zeitreise ins Erdmittelalter

### D 1 | Spuk im Museum

*Kinder im Vorschulalter | Dauer: ca. 1 Stunde  
Max. Teilnehmerzahl: 12 Kinder*

### D 2 | Auf den Fährten der Dinosaurier

*Klassen 1 bis 3 | Dauer: ca. 1,5 Stunden  
Gegebenfalls wetterfeste Kleidung mitbringen!*

### D 3 | Das Geheimnis der Dinosauriereier

*Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1 Stunde*

### D 4 | Raubsaurier und ihre Beute

*Klassen 4 und 5 | Dauer: ca. 1,5 Stunden*

### D 5 | Vom kriechenden Einhorn zum laufenden Daumenstachler

*Klassen 5 bis 8 | Dauer: ca. 1,5 Stunden*

### D 6 | Das Ende der Dinosaurier

*Klassen 9 und 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden  
Gegebenfalls wetterfeste Kleidung mitbringen!*

### D 7 | Eine Reise in das Reich der Riesen

*Ab 3. Klasse | Dauer: ca. 1,5 Stunden  
Speziell für Blinde und Sehbehinderte im Alter von 8 bis 88 Jahre!  
Nur Kleingruppen mit bis zu 5 Teilnehmern. Gegebenfalls wetterfeste Kleidung mitbringen!*

*Information, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 24  
Ausführliche Informationen können Sie gerne beim LWL-Museum  
für Naturkunde anfordern oder im Internet unter  
[www.naturkundemuseum-muenster.de](http://www.naturkundemuseum-muenster.de) herunterladen.*

## Westfalen im Wandel - von der Mammutsteppe zur Agrarlandschaft

### W 1 | Wildschwein, Waschbär, Rothirsch & Co.

Vorschulkinder | Dauer: ca. 1 Stunde  
Max. Teilnehmerzahl: 12 Kinder

### W 2 | Mammut und Mammutjäger

Klassen 1 und 2 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### W 3 | In der Mammutsteppe

Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### W 4 | Ausgeheckt? Wallhecken im Wandel der Zeit

Klassen 4 und 5 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### W 5 | Die Ems - ein Fluss und sein Bett

Klassen 4 und 5 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

Dieses museumspädagogisches Programm findet in den Monaten Mai bis September überwiegend draußen im Emsgarten statt. Gegebenfalls wetterfeste Kleidung mitbringen!

### W 6 | Speisekammer Westfalen: Mammutsteak und Kiebitzeier

Klassen 5 bis 7 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### W 7 | Schnee von gestern? - Wandel der Tierwelt Westfalens

Klassen 8 bis 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden



## Prärie- und Plainsindianer - Wandel und Tradition



### P 1 | Kleiner Fuchs, Heller Stern und Leichte Feder

Kinder im Vorschulalter | Dauer: ca. 1 Stunde  
Max. Teilnehmerzahl: 12 Kinder

### P 2 | Wo Schlangen klappern und Hände sprechen

Klassen 1 und 2 | Dauer: ca. 1 Stunde

### P 3 | Mit Pfeil und Bogen auf Bisonjagd

Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden  
Gegebenfalls wetterfeste Kleidung mitbringen!

### P 4 | Eine Meile in Mokassins wandern...

Klassen 3 und 4 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### P 5 | Prärie- und Plainsindianer - Gestern und Heute

Klassen 5 bis 7 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### P 6 | Den richtigen Weg finden - Indianische Jugendliche gestern und heute

Klassen 8 bis 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

*Information, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 24*  
*Ausführliche Informationen können Sie gerne beim LWL-Museum für Naturkunde anfordern oder im Internet unter [www.naturkundemuseum-muenster.de](http://www.naturkundemuseum-muenster.de) herunterladen.*





## verSTEINerte SCHÄTZE Westfalens - Fossilien aus 450 Millionen Jahren Erdgeschichte

### F 1 | Fühl den Schatz in deiner Hand

Kinder im Vorschulalter und Erstklässler | Dauer: ca. 1 Stunde  
Max. Teilnehmerzahl: 12 Vorschulkinder oder 1 Schulklasse

### F 2 | Westfalenland - Dinosaurierland!

Klassen 2 - 4 | Dauer: 1,5 Stunden

### F 3 | Eiszeiten

Klassen 3 und 4 | Dauer: 1,5 Stunden  
(c) Westfälisches Museumsamt

### F 4 | Ammoniten - Riesen im Kreidemeer

Klassen 5 bis 7 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### F 5 | Karbonwald, Riesenammonit und Steinzeitmensch...

Klassen 8 bis 10 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

### F 6 | Fossilien aus Westfalen - Zeugen der Evolution?

Lerngruppen der Jg. 11 bis 13 | Dauer: ca. 1,5 Stunden

*Information, Anmeldung & Kosten siehe „Allgemeine Hinweise“ Seite 24  
Ausführliche Informationen können Sie gerne beim LWL-Museum  
für Naturkunde anfordern oder im Internet unter  
[www.naturkundemuseum-muenster.de](http://www.naturkundemuseum-muenster.de) herunterladen.*

Das macht uns  
keiner nach.



Die Sparkassen-Finanzgruppe als größter privater Förderer von Kunst und Kultur trägt maßgeblich dazu bei, wenn es darum geht, die Lebensqualität dort zu erhalten, wo die Menschen leben und arbeiten. Dazu gehören anspruchsvolle Ausstellungen, begeisternde Konzerte, der Wettbewerb „Jugend musiziert“ oder aber die Arbeit der bundesweit mehr als 220 Kunst- und Kulturstiftungen. „Standort hier“ – die Initiative der Sparkassen für Menschen und Wirtschaft in der Region. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

**LWL-Museum für Naturkunde**  
**Westfälisches Landesmuseum mit Planetarium**  
**Sentruper Str. 285 | 48161 Münster**

**Telefon 0251.591-05 | Fax 0251.591-60 98**  
**naturkundemuseum@lwl.org | planetarium@lwl.org**  
**www.naturkundemuseum-muenster.de | www.planetarium-muenster.de**

**Öffnungszeiten** Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr.  
 An Feiertagen Programm wie an Sonntagen, Ausnahme 24.12. Sonderprogramm, 25.12 & 31.12. geschlossen!

### HINWEISE ZU UNSEREN FÜHRUNGEN, KINDERGEBURTSTAGEN UND ZU UNSERER MUSEUMSPÄDAGOGIK

**Anmeldung** Tel.: 0251.591-60 50, Di–Fr von 9.00–18.00 Uhr. Bis spätestens zehn Tage vor dem gewünschten Termin; Führungen & Programme können nicht mehrfach für die gleiche Uhrzeit gebucht werden.

**Beratung und Information**, Gerda Windau, Tel.: 0251.591-60 15 (keine Anmeldung!). Einführungs- bzw. Fortbildungsveranstaltungen für Erzieher- und Lehrerkollegien nach Absprache.

#### Kosten pro Gruppe

1 Stunde: 25,00 € plus Eintrittspreis Museum

1,5 Stunden: 37,50 € plus Eintrittspreis Museum

*Zwei erwachsene Begleitpersonen von Schulklassen und Kindergärten haben freien Eintritt.*

**Absagen** sind nur unter Tel.: 0251.591-60 50 möglich.

Bei Stornierung einer Buchung bis spätestens 4 Tage vor dem gewünschten Termin entstehen Ihnen keine Kosten. Bei Absagen zu einem späteren Zeitpunkt oder Nichterscheinen der Gruppe erhalten Sie von dem für Ihre Gruppe eingeteilten freien Mitarbeiter eine entsprechende Honorarforderung.

**Sonstiges** Bei Minderjährigen ist die Begleitung durch eine erwachsene Person erforderlich. Arbeitsmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Für Ihre Taschen, Rucksäcke u. ä. stehen Schließfächer und Klassenschränke zur Verfügung. In dem besonders ausgewiesenen Pausenbereich können mitgebrachte Getränke und Frühstücksbrote verzehrt werden. Um den Kindern im Vorschulalter eine freie Sicht auf die Exponate zu ermöglichen, wird die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Schulklassen betreuen wir so groß wie sie ist. Jedoch sollten zahlenmäßig starke Schulklassen auf zwei Veranstaltungen verteilt werden.

**Spannende Ferienkurse** werden in den Sommer- (21.06.–03.08.) und Herbstferien (24.09.–06.10) zu verschiedenen Themen (Botanik, Mikroskopie, Fossilien) in der Museumspädagogik angeboten.

### HINWEISE ZU UNSEREM PLANETARIUM

**Anmeldung** Besuchergruppen ab 10 Personen etwa vier Wochen im Voraus.  
 Telefon: 0251.591-60 99 | Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr, Mo–Do 14.00–15.00 Uhr

Die Planetariumsveranstaltungen haben eine Dauer von ca. 40 Minuten. Reservierungen für Einzelpersonen sind nicht möglich! Kein Einlass nach Beginn der Vorführung. Kinder unter 6 Jahren haben, mit Ausnahme von Kinderprogrammen, keinen Zutritt zum Planetarium. Programmänderungen vorbehalten.

EINTRITTSPREISE*	MUSEUM	PLANETARIUM*	KOMBIKARTE*
Erwachsene	3,50 €	4,00 €	6,20 €
Erwachsene (Gruppen ab 16 Personen)	3,00 €	3,50 €	5,70 €
Minderjährige (6 - 17 Jahre)	3,00 €	2,00 €	3,10 €
Minderjährige (bis 5 Jahre)	frei	1,60 €	1,60 €
Familienkarten	8,00 €	9,00 €	14,00 €

\* Ermäßigung nach Anfrage

\* Eintritt für eine Planetariumsveranstaltung

**Museumsbistro** Di–So von 11.30–18.00 Uhr geöffnet. Warme und kalte Getränke und Speisen sowie Kindermenü, 80 Plätze, Buchungsmöglichkeit für Feiern. Tel.: 0251.591-60 71

**Museumsshop** Di–So von 10.00–18.00 Uhr geöffnet. Kataloge, Fachliteratur, Mineralien, Fossilien, Poster, Postkarten, preiswerte Andenken für Groß und Klein. Tel.: 0251.591-60 40

**Barrierefreiheit** Der Museumszugang und alle Museumsbereiche sind für Rollstuhlfahrende über breite Wege, eine Rampe und einfache Türrdurchgänge erreichbar. Das Planetarium hat spezielle Plätze für Rollstuhlfahrende reserviert. Ein Behinderten-WC ist vorhanden.

**Anreise Bahn:** Hauptbahnhof Münster mit Buslinie 14 bis zur Endstation Zoo/Naturkundemuseum.

**PKW/Bus:** Bitte folgen Sie der Ausschilderung zum Zoo/Naturkundemuseum.

#### Impressum

Redaktion und Text LWL-Museum für Naturkunde | Gestaltung Vera Lohmann, Münster

